Ciceros Tagebuch, Band IV

1. Herzfeuer, 4Ä 189

In Cheydinhal sind Gewalt und Chaos ausgebrochen, wie in so vielen anderen Städten zuvor. Die Zuflucht ist bisher verschont geblieben, aber für wie lange noch?
Wir sind nur wenige, und ohne Sprecher gibt es kaum noch Aufträge. Rasha droht, die Macht über die Zuflucht zu entgleiten.

26. Eisherbst, 4Ä 189

Stille! Ohrenbetäubende Stille! In meinem Kopf in meinem Kopf in meinem Kopf. Es ist die Stille des Todes, die Stille der Leere. Sie dringt durch die Mutter in mich ein. Die Stille ist Hass. Die Stille ist Wut. Die Stille ist Liebe.

4. Abendstern, 4Ä 189

Heute hat sich Rasha selbst zum Zuhörer ernannt und behauptet, die Mutter der Nacht habe endlich zu ihm gesprochen. Aber bei der Befragung konnte er die Bindenden Worte nicht nennen. Lügner! Betrüger! Mit seiner Farce darf er nicht durchkommen.

5. Abendstern, 4Ä 189

Rasha ist tot.

Ich gehorchte dem Befehl der Stille. Ich ergriff nicht das Messer, oh nein, sondern träufelte den Honig, süß und fein, in Garnags offenes Ohr. Er ist ein guter Bruder. Ein treuer Bruder. Cicero und unserer Oberin treu ergeben. Er verübte die Tat mit Freuden.

10. Sonnenaufgang, 4Ä 190

Nur noch drei von uns übrig. Cicero, Garnag, Pontius.

15. Sonnenaufgang, 4Ä 190

Die Mutter der Nacht ist immer noch stumm. Ich bin immer noch unwürdig. Die Zuflucht ist immer noch dem Untergang geweiht.

3. Erste Saat, 4Ä 190

Ich kann es hören. Tiefer und tiefer. Lauter und lauter, die Stille durchbrechend wie Donner an einem ruhigen Abend. Gelächter.

4. Erste Saat, 4Ä 190

Lachen, lachen, lachen, lachen! Es ist der Hofnarr! Eine Stimme aus der Leere, um den armen Cicero aufzumuntern! Ich nehme Euer Geschenk an, teuerste Mutter der Nacht.

Danke für mein Lachen. Danke für meinen Freund.

16. Regenhand, 4Ä 191

Pontius ist tot. Ein Assassine der Dunklen Bruderschaft wurde von einem einfachen Banditen ermordet, als er durch die Straßen Cheydinhals ging. Wie kann etwas so Trauriges so komisch sein?

17. Regenhand, 4Ä 191

Ich liebe das Lachen, teuerste Mutter der Nacht, aber immer noch sehne ich mich danach, Eure Stimme zu hören. Es ist nicht zu spät! Sprecht mit mir, meine Mutter! Sprecht mit mir, damit ich alles in Ordnung bringen kann! Ich kann die Zuflucht retten, ich kann die Bruderschaft retten!

Ihr könnt das Lachen haben! Nehmt es zurück! Ein Tausch, ja? Das Lachen gegen Eure Stimme?

2. Zweite Saat, 4Ä 191

Es ist nicht sicher, die Zuflucht zu verlassen. Wir werden hier bleiben. Alles ist gut.

29. Letzte Saat, 4Ä 191

Garnag ist weg. Weg weg weg weg weg. Er ist fortgegangen, um Nahrung zu besorgen, aber er wird zurückkommen. Es sind erst drei Monate vergangen. Drei Monate. Drei Monate? Zwölf Monate? Vier Faultiere!

21. Sonnenuntergang, 4Ä 192

Cicero ist tot! Cicero ist geboren!

Das Lachen hat mich erfüllt, voll und ganz erfüllt. Ich bin das Lachen. Ich bin der Hofnarr. Die Seele, die so lange mir als ständiger Begleiter diente, hat den Schleier der Leere schließlich und für immer fortgezogen. Es ist nun in mir. Es ist ich.

Die Welt hat das letzte Mal Cicero, den Mann, gesehen. Bewundert Cicero, den Narren der Herzen - personifiziertes Lachen!

28. Sonnenuntergang, 4Ä 200

Habe das alte Tagebuch gefunden, habe beschlossen zu schreiben, eine Abhandlung über Stille, Ton, Dunkelheit und Licht!

Wie lange ist es her, dass die Mutter der Nacht hierher kam? Wie lange ist es her, dass ich zum Bewahrer ernannt wurde? Wie lang ist es her, dass ich zum Narren wurde? Seit ich allein bin? Seit Cheydinhal gefallen ist? Seit sie angefangen haben, an die Tür zu hämmern wie so viele klopfende Herzschläge?

Es ist dunkel hier drin und ruhig. Der arme Cicero hört das Lachen nicht mehr, denn er ist das Lachen. Es gibt keinen Zuhörer in Cheydinhal. Keinen Zuhörer in Cyrodiil. Keinen Zuhörer in mir.

Wir müssen von hier weg. Bevor die Zuflucht eingenommen wird. Bevor die Mutter der Nacht brennt. Bevor die Dunkle Bruderschaft untergeht. Bevor das Lachen stirbt.

29. Sonnenuntergang, 4Ä 200

Ich bin spazieren gegangen und habe ein Mädchen gesehen, aber die Pflicht der Oberin hat meine Klinge gezügelt. Ach, wie fehlt mir die Erregung, hätte ich doch Zeit zu töten, doch ich bin immer in Bewegung.

Ciceros Tagebuch, Band IV

FormId	skyrim.esm:09DAC5
Owning plugin	skyrim.esm
Local FormId	09DAC5
Editor ID	DBCiceroJournal04
Inventory image	(none)
Menu art	HighPolyJournal
Value (gold)	25
Type	Book or tome
Weight	1
Can be taken	Yes
Teaches	(none)
Inventory description	(none)
Keywords	VendorItemBook
Locations	2
Leveled lists	0
Scripts	0

© Bethesda Softworks LLC and the authors of the mods in the load order.
Exported and generated with SkyrimSourceExporter.